

Stadtverwaltung Dessau-Roßlau
Amt für Stadtentwicklung, Denkmalpflege
und Geodienste
Gustav-Bergt-Straße 3
06862 Dessau-Roßlau
Internet: www.dessau-rosslau.de
E-Mail: gestaltungsbeirat@dessau-rosslau.de

Dessau-Roßlau, 16.11.2017
61.1/Gs/1861

Protokoll – Auszug TOP 4

23. Sitzung des Beirates für Stadtgestaltung

Datum: Donnerstag, 2. November 2017
Zeit: 17:30 Uhr bis 20:30 Uhr
Ort: Rathaus Dessau, Raum 228

Teilnehmer:

sachkundige Mitglieder

Frau Sommer	BDA
Frau Brückner	Stiftung Bauhaus Dessau
Herr Merz	BDLA

politische Mitglieder

Herr Volger	SPD-Fraktion
Herr Dr. Möbius	Fraktion Pro Dessau-Roßlau (bis TOP 3)
Herr Schlecht-Pesé	Fraktion Liberales Bürgerforum/Die Grünen
Herr Schönemann	Fraktion Die Linke (bis TOP 3)

Stadtverwaltung

Frau Schlonski	Dezernentin für Stadtentwicklung und Umwelt
Frau Gelies	Geschäftsstelle des Beirates

Gäste:

zu TOP 4

Herr Schulze	Eigenbetrieb DeKiTa
Herr König	König Architekturbüro

TOP 4 Sanierung KiKo Bremer Stadtmusikanten

Herr Schulze bittet zu entschuldigen, dass Frau Rach und Herr Kahl die DeKiTa-Vorhaben heute nicht selbst präsentieren können. Auch diese Kindeinrichtung soll im Rahmen des Förderprogramms STARK III saniert werden. Ergänzungsbauten sind über das Förderprogramm nicht zulässig. Es geht dort einzig um die Reduzierung des CO₂-Ausstoßes der bestehenden Gebäude. Die Energieeinsparung ist über 15 Jahre nachzuweisen.

Der Eigenbetrieb DeKiTa beabsichtigt, die Höfe zwischen den einzelnen Gebäudeteilen später auch dem Gebäude zuzuschlagen und dort benötigte Funktionen wie Kinderküche, Foyer und Sportraum anzuordnen. Dennoch ist mit Blick auf das Förderprogramm jetzt die bestehende Gebäudehülle den Anforderungen entsprechend energetisch zu sanieren, auch wenn viele dieser Wände später Innenwände sein werden.

Herr König erläutert anhand von Fotos und Plänen den Umgang mit der Bausubstanz und das Raumkonzept. Neu ist die Orientierung der Räume zum Außenraum hin mit neuen Fensteröffnungen und die Schließung der Wände zu den Hofbereichen, um dort später die erwähnten weiteren Funktionen unterbringen zu können.

Die Darstellung der Dachansichten ist in der Präsentation leider fehlerhaft, die Dachkanten werden gerade durchgezogen, es gibt keine Neigung der Dachflächen des Verbindungsgangs zu den KiTa-Gebäudeteilen hin. Allerdings ist es aufgrund der Größe der Flächen erforderlich, die Dachflächen der Gebäudeteile voneinander zu trennen, um das Regenwasser in entsprechend kleineren Mengen ableiten zu können.

Die Farbigkeit und Farbintensität der Ansichten sollen die KiKo-Nutzung darstellen und den Kindern die Orientierung erleichtern. Der Verbindungsgang erhält eine Holzverkleidung und wird überwiegend geschlossen.

Auch hier zeichnet Herr Merz verantwortlich für die Gestaltung der Außenanlagen und erklärt sich insofern befangen.

Der Garten wird organisch, spielerisch gegen die strenge Figur der Gebäude gesetzt, nimmt aber auch schon Rücksicht auf die künftige bauliche Nutzung der Höfe.

Nach eingehender Beratung kommt der Beirat zu folgenden Empfehlungen:

- Die im Grundriss dargestellten Esstische der Kinder sollten zumindest durch einen Durchgang von den Toilettentüren getrennt werden. Hier sollte die Lage der Eingangstüren zu den Gruppenräumen geprüft werden.
- Die Farbintensität wird in Frage gestellt. Zur Orientierung kann auch auf farbige Fenster- oder Türrahmen zurückgegriffen werden.
- Die Baukörper sollten eine einheitliche zurückhaltende Farbgebung erhalten, die die gesamte Kubatur umschreibt, die den Höfen zugewandten Wände sollten dagegen in etwa zwei Nuancen dunkler erscheinen.

Baubeginn wird frühestens im August 2018 sein, bis dahin muss eine Entscheidung über die bauliche Nutzung der Höfe getroffen worden sein.

Der Beirat bittet um Wiedervorlage des Vorhabens unter Einbeziehung der baulichen Nutzung der Höfe. Erst dann kann auch abschließend über die Farbgebung beraten werden.

F.d.R.d.P. *gez. Gelies*
Anette Gelies
1. Sb Stadtgebiet 2
Amt für Stadtentwicklung,
Denkmalpflege und
Geodienste

gez. A.-B. Sommer
A.-B. Sommer
Vorsitzende
Beirat für Stadtgestaltung